



Klimabündnis-Marktgemeinde

Rabenstein an der Pielach

A-3203 Rabenstein an der Pielach, Marktplatz 6
Bezirk St. Pölten, Niederösterreich
Mail: gemeinde@rabenstein.gv.at
Homepage: www.rabenstein.gv.at

Telefon: +43(0)2723/2250
Telefax: DW 44
DVR-Nr.: 0405469
UID-Nr.: ATU 37325809



Protokoll

über die **ordentliche** und **öffentliche** Sitzung des

GEMEINDERATES

am **31. Mai 2012** im Sitzungssaal des Rabensteiner Gemeinde- & Kulturzentrums

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:30 Uhr

Die Sitzungseinladung erfolgte am 16. Mai 2012 mittels Einladungskurrende bzw. e-m@il

Anwesende:

01) **Bürgermeister**

Ing. Kurt Wittmann

02) **Vize-Bürgermeister**

Hubert Gansch

03) **GGR** **Gottfried Auer**
05) **GGR** **Karl Braunsteiner**
07) **GGR** **Josef Plessner**
09) **GR** **Karl Peter Bacher**
11) **GR** **Johannes Blasl**
13) **GR** **Helmut Keil**
15)
17) **GR** **Elisabeth Ortner**
19) **GR** **Josefa Karner**
21) **GR** **Jürgen Ihrybauer**

04) **GGR** **Ing. Wilfried Böhm**
06) **GGR** **Johann Moderbacher**
08) **GGR** **Ing. Herbert Schwaiger**
10) **GR** **Oskar Brunnlechner**
12) **GR** **Dr. Martina Haag**
14) **GR** **Karl Zöchbauer**
16) **GR** **Alois Kaiser**
18) **GR** **Ilse Schindlegger**
20)

Entschuldigt abwesend:

01) **GR** **Otto Buder**
03)

02) **GR** **Edith Sommerauer**
04)

Schriftführer: **GGR**

Gottfried Auer

Vorsitzender: **Bürgermeister**

Ing. Kurt Wittmann

Die Sitzung war **öffentlich** und **beschlussfähig**.

Tagesordnung:

- 01) **Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 1. März 2012**
- 02) **Namensänderung-Antrag der Freiwilligen Feuerwehr Tradigist**
- 03) **Vermietergemeinschaft Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach/Marktgemeinde Kirchberg an der Pielach; Neuvermietung der Wohnung im Feuerwehrhaus Tradigist**
- 04) **RABENSTEIN KG**
 - 0401) **Altes Brauhaus**
 - 0402) **1. Nachtragsvoranschlag**
 - 0403) **Darlehensaufnahme**
 - 0404) **Sacheinlagevertrag**
 - 0405) **Sonstige KG-Belange**
- 05) **1. Nachtragsvoranschlag 2012**
 - 0501) **Ordentlicher und Außerordentlicher Haushalt**
 - 0502) **Darlehensaufnahmen**
 - 0503) **Dienstpostenplan**
- 06) **Wasserversorgungsanlage; Sanierung im Ortsbereich**
 - 0601) **Auftragsvergabe**
 - 0602) **Aufnahme eines Bankdarlehens**
- 07) **Übernahme des Grundstückes 2881/36 in das öffentliche Gut der Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach (Deutschbach-Brücke)**
- 08) **Übertragung bzw. Übernahme von Trennstücken laut Teilungsplan 4256 des Vermessungsbüros Senftner vom 10.4.2012 betreffend öffentliches Gut der Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach (Lenz-Ruhrhofer, Angerweg)**
- 09) **Berichte und Mitteilung des Bürgermeisters**

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit werden nachstehend angeführte Tagesordnungspunkte behandelt:

- 01) **Verlassenschaftsangelegenheit**
- 02) **Personalangelegenheiten**
 - 0201) **Einvernehmliche Auflösung des Dienstvertrages mit Herta Seidl wegen Übertritt in den dauernden Ruhestand**
 - 0202) **Ehrenzeichen-Beschluss**
 - 0203) **Bestellung eines neuen Kassenverwalter-Stellvertreters**

Herr Bürgermeister begrüßt die Gemeinderatsmitglieder sowie als Zuhörer Franz und Michael Grumböck sowie Lydia Kaiser und eröffnet die 3. Sitzung des Gemeinderates im laufenden Jahr.

Über Dringlichkeitsantrag von Herrn Bürgermeister wird mit nachfolgendem einstimmigen Beschluss die Tagesordnung der heutigen Gemeinderatssitzung im öffentlichen Teil um den Punkt:

0503) Haftungsübernahmen

erweitert mit entsprechender Nachreihung der weiteren folgenden Tagesordnungspunkte.

Ebenso wird über Antrag von Herrn Bürgermeister mit nachfolgendem einstimmigen Beschluss eine Umreihung der weiteren Tagesordnungspunkte 4 – 6 vorgenommen wodurch sich nachstehend angeführte Reihung ergibt:

- 04) **1. Nachtragsvoranschlag 2012**
 - 0401) Ordentlicher und Außerordentlicher Haushalt**
 - 0402) Darlehensaufnahmen**
 - 0403) Dienstpostenplan**
- 05) **Wasserversorgungsanlage; Sanierung im Ortsbereich**
 - 0501) Auftragsvergabe**
 - 0502) Aufnahme eines Bankdarlehens**
- 06) **RABENSTEIN KG**
 - 0601) Altes Brauhaus**
 - 0602) 1. Nachtragsvoranschlag**
 - 0603) Darlehensaufnahme**
 - 0604) Sacheinlagevertrag**
 - 0605) Sonstige KG-Belange**

Über weiteren Antrag von Herrn Bürgermeister wird mit nachfolgendem einstimmigen Beschluss die Tagesordnung der heutigen Gemeinderatssitzung im nicht öffentlichen Teil um den Punkt:

- 03) **Stundungsvereinbarung mit der Raiffeisen-Landesbank für NÖ und Wien** erweitert.

TOP 01 Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 1. März 2012

Nachdem über Befragung durch Herrn Bürgermeister kein Änderungsantrag eingebracht wird, gilt das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 1. März 2012 in der vorliegenden Form als genehmigt.

Anwesenheit:	19 Gemeinderatsmitglieder
---------------------	---------------------------------------

TOP 02 Namensänderung-Antrag der Freiwilligen Feuerwehr Tradigist

Wie bereits von Herrn Bürgermeister in der Gemeinderatssitzung am 1. März 2012 unter dem TOP „Berichte und Mitteilungen“ ausgeführt, hat das Tradigister Feuerwehrkommando nunmehr mit schriftlichem Ansuchen vom 2. März 2012 eine Umbenennung der bisherigen offiziellen Bezeichnung „Feuerwehr Rabenstein-Tradigist“ in „Feuerwehr Tradigist“ (ohne den Zusatz „Rabenstein“) ersucht.

Über Befragung durch Herrn Bürgermeister wurde bereits von den Mitgliedern des Gemeinderates das Umbenennungsanliegen des Tradigister Feuerwehrkommandos in obangeführter Sitzung befürwortet. Nunmehr liegt eine schriftliche Antragstellung vor.

Der Gemeinderat beschließt über Antrag von Herrn Bürgermeister einstimmig, antragskonform des Vorstandsbeschlusses vom 5. April 2012, die Zustimmungen zu der vom Kommando der Tradigister Feuerwehr am 2. März 2012 schriftlich beantragten Umbenennung von der bisherigen offiziellen Bezeichnung „Feuerwehr Rabenstein-Tradigist“ auf „Feuerwehr Tradigist“.

Beschlussfassung:	einstimmig
--------------------------	-------------------

Anwesenheit:	19 Gemeinderatsmitglieder
---------------------	---------------------------------------

**TOP 03 Vermietergemeinschaft Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach/
Marktgemeinde Kirchberg an der Pielach;
Neuvermietung der Wohnung im Feuerwehrhaus Tradigist**

Der bisherige Mieter, Franz Zöchbauer, hat mit Schreiben vom 31. März 2011 das Mietverhältnis per 30. Juni 2011 gekündigt. Die Wohnung wurde vom Mieter in ordentlichem Zustand zurückgegeben, die Betriebskosten abgerechnet sowie die Kautionsrückerstattung. Es gibt keine offenen Forderungen gegenüber dem bisherigen Mieter.

Trotz intensivster Bemühungen konnte kein Mitglied der Feuerwehr Tradigist als Nachmieter gefunden werden.

Nunmehr hat Herr Martin Hofegger, derzeit wohnhaft in 3202 Hofstetten-Grünau, Mainburg 13, die freigewordene 70,98 m² große Wohnung besichtigt und sein Mietinteresse an dieser sowie dem Kellerraum im Ausmaß von 9,3 m² zu einem Mietzins von monatlich insgesamt 460 Euro, bestehend aus dem Hauptmietzins in der Höhe von 380 Euro zuzüglich einem Betriebskostenkonto im Betrag von 80 Euro angemeldet.

Der vorliegende Mietvertrag wurde bereits vom Gemeinderat der Marktgemeinde Kirchberg an der Pielach in seiner Sitzung am 13. April 2012 beschlossen und unterfertigt.

Der Gemeinderat beschließt über Antrag von Herrn Bürgermeister einstimmig, die Wohnung im Feuerwehrhaus Tradigist, Tradigist-Dorf 91, rückwirkend ab 1. April 2012 an Herrn Martin Hofegger mit einem monatlichen Mietzins von 460,00 Euro und gegen Hinterlegung einer Kautions in Form eines Sparbuches im Betrag von 800 Euro, entsprechend der diesem Beschluss zugrundeliegenden Vertragstextierung zu vermieten.

Im Anschluss an gegenständliche Beschlussfassung wird der vorliegende Mietvertrag unterfertigt.

Beschlussfassung:	einstimmig
Anwesenheit:	19 Gemeinderatsmitglieder

TOP 04 1. Nachtragsvoranschlag 2012

TOP 0401 Ordentlicher und Außerordentlicher Haushalt

Der 1. Nachtragsvoranschlag für das laufende Haushaltsjahr umfasst Änderungen im ordentlichen und außerordentlichen Haushalt. Aufgrund der beabsichtigten bzw. erforderlichen Aufnahme eines Bankdarlehens im Betrag von 170.000 Euro zur Finanzierung des a.o. Vorhabens 33 „Wasserversorgungsanlage Rabenstein BA 11“ resultiert auch eine Erfordernis zur Änderung des Darlehensnachweises sowie eine Änderung des Haftungsnachweises aufgrund der Übernahme der Haftung für das durch die RABENSTEIN KG aufzunehmende Darlehen in Höhe von 500.000 Euro für die Finanzierung des Vorhabens „Gemeinde- und Kulturzentrum, Bauteil 3“ durch die Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach als auch eine Änderung des Dienstpostenplanes.

Alle anderen Bestandteile des Haushaltsbeschlusses bzw. Voranschlages des laufenden Jahres 2012 bleiben unverändert.

Das Nachtrags-Budget für das Haushaltsjahr 2012 sieht insgesamt folgende Einnahmen und Ausgaben vor:

	VA laufend	1. NVA	VA 07 inkl. NVA
Ordentlicher Haushalt	3.482.000 €	75.300 €	3.557.300 €
Außerordentlicher Haushalt	606.700 €	107.500 €	714.200 €
Gesamtbudget 2012	4.088.700 €	247.200 €	4.335.900 €

Der Entwurf des 1. Nachtragvoranschlages für das laufende Haushaltsjahr 2012 ist über zwei Wochen, das heißt in der Zeit von 25. April bis 9. Mai 2012 zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt. In dieser Zeit hat niemand von seinem öffentlichen Einsichtsrecht Gebrauch gemacht.

Der 1. Nachtragsvoranschlag 2012 weist nachstehend angeführte Einnahmen und Ausgaben im ordentlichen und außerordentlichen Haushalt auf:

Gruppe	Bezeichnung	VA laufend	1. NVA	VA inkl. NVA
Einnahmen				
0	Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	39.900 €	- €	39.900 €
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	3.700 €	- €	3.700 €
2	Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	113.600 €	- €	113.600 €
3	Kunst, Kultur und Kultus	1.200 €	- €	1.200 €
4	Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	5.000 €	- 4.000 €	1.000 €
5	Gesundheit	7.000 €	- €	7.000 €
6	Straßen- und Wasserbau, Verkehr	6.000 €	- €	6.000 €
7	Wirtschaftsförderung	9.400 €	- €	9.400 €
8	Dienstleistungen	893.300 €	- 6.000 €	887.300 €
9	Finanzwirtschaft	2.402.900 €	85.300 €	2.488.200 €
Summe Einnahmen ordentlicher Haushaltes 2012		3.482.000 €	75.300 €	3.557.300 €

Gruppe	Bezeichnung	VA laufend	1. NVA	VA inkl. NVA
Ausgaben				
0	Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	584.100 €	- €	584.100 €
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	19.400 €	- €	19.400 €
2	Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	577.500 €	12.400 €	589.900 €
3	Kunst, Kultur und Kultus	59.600 €	- €	59.600 €
4	Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	292.500 €	- €	292.500 €
5	Gesundheit	471.400 €	- €	471.400 €
6	Straßen- und Wasserbau, Verkehr	69.500 €	1.000 €	70.500 €
7	Wirtschaftsförderung	85.200 €	- €	85.200 €
8	Dienstleistungen	1.030.200 €	- 39.600 €	990.600 €
9	Finanzwirtschaft	292.600 €	101.500 €	394.100 €
Summe Ausgaben ordentlicher Haushaltes 2012		3.482.000 €	75.300 €	3.557.300 €

	Vorhaben	Nr.	VA laufend	1. NVA	VA inkl. NVA
1	ABA "Dorf-Au-Straße"	1	20.000 €	- €	20.000 €
2	Siedlungsstraßenbau	2	140.000 €	10.000 €	150.000 €
3	Güterweg-Erhaltung	3	30.000 €	- €	30.000 €
4	WVA "Dorf-Au-Straße"	11	9.000 €	- €	9.000 €
5	Rabensteiner Gemeinde- und Kulturzentrum	14	- €	- €	- €
6	Hochwasserschutzprojekt Zentrum	16	39.000 €	- €	39.000 €
7	Kindergarten Rabenstein	20	60.000 €	- €	60.000 €
8	Haus Mariazeller Straße 10	21	30.000 €	- €	30.000 €
9	Rabenstein III	22	25.000 €	- €	25.000 €
10	WVA Feldgasse	23	7.000 €	- €	7.000 €
11	ABA Feldgasse	24	13.000 €	- €	13.000 €
12	Rabensteiner Gemeinde- und Kulturzentrum BT 3	25	- €	100.000 €	100.000 €
13	WVA Rabenstein BA 08 Sanierung 3. Teil	27	212.500 €	- 212.500 €	- €
14	Darlehensverr., Kapitalisierungen, ao. Rückzahlungen	28	1.200 €	- €	1.200 €
15	Katastrophenschäden	31	20.000 €	- €	20.000 €
16	WVA Rabenstein BA 11	33	- €	210.000 €	210.000 €
Summe außerordentlicher Haushaltes 2012			606.700 €	107.500 €	714.200 €

Der Gemeinderat beschließt über Antrag von Herrn Bürgermeister mehrstimmig, antragskonform des Vorstandesbeschlusses vom 5. April 2012, die Genehmigung des ordentlichen und des außerordentlichen Haushaltes des 1. Nachtragsvoranschlags 2012 in der im Entwurf vorliegenden Form.

Beschlussfassung: 1 Gegenstimme (GR Elisabeth Ortner)

Anwesenheit: 19 Gemeinderatsmitglieder

TOP 0402 Darlehensaufnahmen

Im Vergleich zum laufenden Voranschlag ist eine Veränderung des Darlehensnachweises dahingehend erforderlich als anstatt der geplanten Darlehensaufnahme in Höhe von 180.600 € für das Vorhaben 27 „WVA Rabenstein BA 08 Sanierung 3. Teil“ ein **Bankdarlehen** für das a.o. **Vorhaben 33 „WVA Rabenstein BA 11“ in Höhe von 170.000 €** aufgenommen werden soll. Weiters wurden Korrekturen im Bereich der Schuldenart 4 bezüglich Ersätze von der RABENSTEIN KG bzw. Vermietergemeinschaft sowie aktuelle Anpassungen vorgenommen.

Demnach ergibt sich der nachstehend angeführte veränderte Darlehensnachweis 2012:

Der Schuldenstand betrug per 1. Jänner 2012	3.504.300 €
Vermeht um die zur Durchführung der außerordentlichen Vorhaben notwendigen	
Darlehensaufnahmen im Betrag von	171.200 €
davon entfällt ein Darlehen im Betrag von	170.000 €
auf die WVA Rabenstein BA 11 (VH 33)	
sowie Zinskapitalisierung in Höhe von	1.200 €
auf die Darlehen des NWWF (VH 28)	
bzw. vermindert um die 2012 budgetierten Darlehensstilgungen	
im Gesamtbetrag von	269.100 €
würde sich laut Entwurf des 1. Nachtragsvoranschlags	
per Jahresende 2012 ein Gesamtschuldenstand von	3.406.400 €
ergeben.	

Zu dem 2012 zu leistenden Schuldendienst im Gesamtbetrag von	333.200 €uro
davon entfallen 64.100 €uro auf Kreditzinsen,	
werden voraussichtlich Ersätze im Betrag von	188.300 €uro
geleistet, wodurch sich der Netto-Schuldendienst auf	144.900 €uro
im Haushaltsjahr 2012 belaufen wird.	

Der Gemeinderat beschließt über Antrag von Herrn Bürgermeister mehrstimmig, antragskonform des Vorstandesbeschlusses vom 5. April 2012, die Genehmigung des Darlehensnachweis des 1. Nachtragsvoranschlags 2012 in der im Entwurf vorliegenden Form.

Beschlussfassung: 1 Gegenstimme (GR Elisabeth Ortner)

Anwesenheit: 19 Gemeinderatsmitglieder

TOP 0403 Haftungsübernahmen

Bei den Haftungen handelt es sich größtenteils um welche, die seitens der Gemeinde für die Anlage des **“Abwasserverbandes Pielachtal”** übernommen wurden.

Der Stand der Haftungen für die Verbandsanlage beträgt laut Voranschlag des Abwasserverbandes für das Jahr 2012 per Jahresbeginn insgesamt **950.274,46 €uro** und wird per 31. Dezember 2012 voraussichtlich **888.923,95 €uro** betragen.

Die Haftung für das durch die **Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach Orts- und Infrastrukturentwicklungs-KG** aufgenommene Darlehen für die Finanzierung des Rabensteiner Gemeinde- und Kulturzentrums beträgt per Jahresbeginn **750.000 €uro** und auf Grund des neu hinzukommenden Darlehens voraussichtlich **1.200.000 €uro** per 31. Dezember 2012.

Die Haftung für das durch den **Arbeiter-Samariter-Bund Österreichs**, Gruppe Rabenstein für die Anschaffung eines Ersatzfahrzeuges aufgenommene Darlehen beträgt per Jahresbeginn **34.143,36 €uro** und voraussichtlich **24.468,42 €uro** per 31. Dezember 2012.

Die Haftung für das durch die **Rabensteiner Schützengilde** für den Zubau aufgenommene Darlehen beträgt per Jahresbeginn **13.407,31 €uro** und voraussichtlich **12.110,29 €uro** per 31. Dezember 2012.

Der Gemeinderat beschließt über Antrag von Herrn Bürgermeister mehrstimmig, antragskonform des am 16 November 2011 gefassten Vorstandbeschlusses, die Haftungsübernahmen für das Haushaltsjahr 2012 im vorliegenden Entwurf mit einer voraussichtlichen Gesamtsumme von 1.747.825,13 €uro per 1. Jänner 2012 bzw. 2.125.502,66 €uro per 31. Dezember 2012.

Beschlussfassung: 1 Gegenstimme (GR Elisabeth Ortner)

Anwesenheit: 19 Gemeinderatsmitglieder

TOP 0404 Dienstpostenplan

Der Dienstpostenplan für das Haushaltsjahr 2012 sieht im Vergleich zum derzeitigen Stand der Beschäftigten folgende Veränderungen vor:

Der Dienstposten mit dem Dienstzweig 7 (Schulwart Volksschule Rabenstein) wird mit Auflösung des Dienstverhältnisses mit Frau Ingeborg Krapfl per 1. August 2012 nicht mehr nachbesetzt und fällt weg.

Anstelle dessen wurde für die Schulreinigung ein neuer Dienstposten mit dem Dienstzweig 15 geschaffen und durch Gemeinderatsbeschluss am 1. März 2012 mit Wirksamkeit 1. März 2012 mit Frau Maria Riedl besetzt.

Der Dienstposten mit dem Dienstzweig 71 wird nach der Auflösung des Dienstverhältnisses mit Frau Herta Seidl nicht nachbesetzt und fällt ebenfalls weg. Ein Personalersatz wurde bereits durch die Aufnahme eines Verwaltungsassistenten-Lehrlings im Jahre 2011 vorbereitet. Für die künftige Nachbesetzung der durch Übertritt in den Ruhestand von Frau Seidl frei werdenden Stelle ist nach Beendigung der Lehrzeit im Jahre 2014 durch die allfällige Schaffung eines neuen Dienstpostens im entsprechenden Voranschlag vorgesehen.

Ein Dienstposten mit dem Dienstzweig 2 wurde nach dem tragischen Todesfall von Herrn Karl Riedl mit Gemeinderatsbeschluss am 1. März 2012 mit Wirksamkeit 1. März 2012 mit Herrn Raimund Klingelhöfer nachbesetzt.

Der Gemeinderat beschließt über Antrag von Herrn Bürgermeister einstimmig, antragskonform des Vorstandesbeschlusses vom 5. April 2012, die Genehmigung des aktualisierten Dienstpostenplanes in seiner vorliegenden Form.

Beschlussfassung: einstimmig

Anwesenheit: 19 Gemeinderatsmitglieder

Vor Behandlung des gegenständlichen Tagesordnungspunkt verlässt Herr GGR Ing. Schwaiger gegen 19:43 Uhr wegen Befangenheit den Sitzungsraum.

TOP 05 Wasserversorgungsanlage; Sanierung im Ortsbereich

TOP 0501 Auftragsvergabe

Herr Bürgermeister setzt die Gemeinderatsmitglieder davon in Kenntnis, dass von Herrn DI Kurt Gronister der Gemeinde seine Leistung als Baumeister für das Wasserleitung-Sanierungsvorhaben angeboten wurde. Für ein Honorar von 2.000 € bietet er sowohl die Projekt-Erstellung als auch die Ausarbeitung eines Förderungsansuchens an das Amt der NÖ Landesregierung sowie eine förderungskonforme Ausschreibung der zu erbringenden Leistungen an. Im Vergleich dazu würde eine entsprechende Ziviltechnikerleistung rund 30.000 € betragen nach Angabe von DI Gronister. Die von ihm angebotenen Leistungen bzw. Honorarkosten sind in Absprache mit Herrn DI Kurt Sodek von der Abteilung WA4 des Amtes der NÖ Landesregierung förderfähig.

Für die Arbeiten zur Sanierung der Wasserleitung wurden von Herrn Baumeister DI Kurt Gronister, 3204 Kirchberg an der Pielach, Rosenweg 10, namens und im Auftrag der Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach ein „Nicht offenes Verfahrens ohne vorherige Bekanntmachung“ durchgeführt bzw. entsprechende Ausschreibungsunterlagen erstellt.

Es wurden von ihm 5 einschlägig tätige, zuverlässige Firmen zur Angebotsabgabe eingeladen.

Alle 5 eingeladenen Firmen haben bis zum Einreichtermin am 23. März 2012 ein Angebot abgegeben.

Der Umfang der Ausschreibung umfasste den Austausch des bestehenden Wasserleitungshauptstranges im gesamten Bereich des Rabensteiner Ortszentrums bzw. Marktplatz (ca. 380 lfm AZ bzw. Gussleitung), sowie sämtlicher Neben- und Hausanschlussleitungen (durchwegs Eisen- oder Bleileitungen) inklusive aller zugehöriger Armaturen. Weiters sollen 3 neue Hydranten versetzt, sowie die Straßenwiederherstellung durchgeführt werden.

Es wurden die 3 erstgereihten Angebote rechnerisch überprüft mit nachstehend angeführtem Ergebnis nach der Durchrechnung (Angebotssummen ohne MwSt.):

Reihung nach Angebotspreis	Firma	Summe laut Angebot	Summe nach Durchrechnung	Prozent
1	Anzenberger GmbH	205.391,30 €	205.391,30 €	100,00
2	Strabag AG	227.436,33 €	227.436,33 €	110,71
3	Trepka GmbH	229.874,21 €	229.874,21 €	111,92
4	Zeferer & Höblinger GmbH	241.025,19 €		
5	Traunfellner GmbH	248.049,11 €		

Nach rechnerischer Überprüfung der Angebote konnten keine fehlerhaften Angebote festgestellt werden.

Zur gegenständlichen Angebotslegung wurden grundsätzlich nur Firmen eingeladen, deren technische und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit gegeben war.

Das Angebot der Firma Anzenberger GmbH liegt mit einer Angebotssumme von 205.391,30 € exkl. MwSt. an erster Stelle der Reihung.

Die Differenz zu der an zweiter Stelle liegenden Firma Strabag AG beträgt 22.045,03 € bzw. 10,72 %.

Die Angebotssumme der drittgereihten Firma Trepka liegt bereits um 24.482,91 € oder 11,92 % über dem Preis der Firma Anzenberger.

Das Anbot der Firma Anzenberger kann als ausgewogen und günstig kalkuliert bezeichnet werden. Es wurde sowohl die OG01 „Wasserleitung gesamt“, als auch die OG02 „Regieleistungen“ am günstigsten angeboten. Lediglich bei einigen Einzelpositionen wie z.B. „Wasserleitungsprovisorium“ und „Herstellung von Hausanschlüssen“ hat die Firma Strabag geringfügig günstiger kalkuliert. Die Positionspreise im Anbot der Firma Trepka liegen durchwegs über den Preisen der Firma Anzenberger. Auf Grund der bisherigen Erfahrungen mit der Firma Anzenberger, kann von einer reibungslosen und ordnungsgemäßen Bauabwicklung ausgegangen werden.

Die technisch und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit der Fa. Anzenberger war zum Zeitpunkt der Einladung zur Angebotsabgabe gegeben.

Auf Grund dieses Prüfberichtes wird die Vergabe der ausgeschriebenen Arbeiten und Lieferungen an den Best- und zugleich Billigstbieter, die Firma Anzenberger GmbH, 3204 Kirchberg an der Pielach, St. Pöltner Straße 42, zu einer Angebotssumme von 205.391,30 € (exkl. MwSt.) bzw. 246.469,56 € (inkl. MwSt.) vorgeschlagen.

Der Gemeinderat beschließt über Antrag von Herrn Bürgermeister einstimmig, antragskonform des Vorstandsbeschlusses vom 5. April 2012, die Beauftragung von Herrn DI Kurt Gronister mit der Erstellung des Wasserleitungs-Sanierungsprojektes sowie des dazugehörigen Förderungsansuchens mit nachfolgend konformer Ausschreibung als gewerblicher Baumeister zu dem von ihm angebotenen Honorar in der Höhe von 2.000 €uro.

Beschlussfassung: einstimmig
Anwesenheit: 18 Gemeinderatsmitglieder

Der Gemeinderat beschließt über Antrag von Herrn Bürgermeister einstimmig, antragskonform des Vorstandsbeschlusses vom 5. April 2012, die Beauftragung der Firma Anzenberger mit den angebotenen Arbeiten und Lieferungen für die Sanierung der Wasserversorgungsanlage in der Höhe von 205.391,30 €uro netto.

Eine Bedeckung vorgenannter Maßnahmen ist durch den entsprechenden Budgetansatz im 1. Nachtragsvoranschlag 2012 (siehe TOP 04 der heutigen Gemeinderatssitzung) beim außerordentlichen Vorhaben „WVA – BA 11“ gegeben.

Beschlussfassung: einstimmig
Anwesenheit: 18 Gemeinderatsmitglieder

Nach der Behandlung vorangeführten Tagesordnungspunktes betritt Herr GGR Ing. Schwaiger gegen 19:47 Uhr wieder den Sitzungsraum und nimmt ab diesem Zeitpunkt am weiteren Verlauf der Gemeinderatssitzung teil.

TOP 0502 Aufnahme eines Bankdarlehens

Zum Zwecke der Finanzierung der Wasserversorgungsanlagenanierung im Ortsbereich ist entsprechend dem Finanzierungsplan bzw. dem 1. Nachtragsvoranschlag für das laufende Haushaltsjahr für dieses Vorhaben von der Gemeinde ein Bankdarlehen in der Höhe von 170.000 €uro aufzunehmen.

Bei der durch die WG Finanzservice GmbH erfolgten Ausschreibung ist als Bestbieter die Raiffeisenbank Region St. Pölten hervorgegangen mit einem angebotenen Zinssatz in der Höhe von 1,687 % mit einem 3M-Euribor Indikator zuzüglich einem Zinsaufschlag von 0,9 Prozent für die Gesamtlaufzeit von 25 Jahren. Die angebotenen Konditionen weisen unter Berücksichtigung einer vierteljährlichen erfolgten Tilgung bzw. Zinsabschlusses einen Effektivzinssatz in der Höhe von 1,785 % bzw. eine Zinsbelastung für die Gesamtlaufzeit in der Höhe von 37.088,82 €uro auf.

Die Sparkasse NÖ Mitte West AG als Zweitbieter hat die Margenzusage auf 1 Jahr befristet wodurch nach Zeitablauf weitere Zinsverhandlungen erforderlich sind. Zudem wurde ein Mindestzinssatz von 2,25 % angeboten.

Die BAWAG und die Hypo NÖ sind bei den Zinsaufschlägen deutlich teurer als der Bestbieter und hinsichtlich der Zinsmargenbindung wurden keine Angaben gemacht. Von Seiten der WG Finanzservice GmbH wurde die Margenbindung nicht hinterfragt, zumal sämtliche Entscheidungsparameter für die Raiffeisenbank Region St. Pölten sprechen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig über Antrag von Herrn Bürgermeister den vorliegenden Abstattungskreditvertrag bzw. die Aufnahme eines Darlehens in der Gesamthöhe von 170.000 €uro für die Finanzierung der Wasserversorgungsanlage – Sanierung im Ortsbereich mit einer Laufzeit von 25 Jahren entsprechend dem vorliegenden Angebot bei der Raiffeisenbank Region St. Pölten betreffend dem Darlehen in der Höhe von 170.000 €uro.

Nach der Beschlussfassung wird der Kreditvertrag entsprechend den Bestimmungen der NÖ Gemeindeordnung unterfertigt.

Beschlussfassung: einstimmig

Anwesenheit: 19 Gemeinderatsmitglieder

TOP 06 RABENSTEIN KG

TOP 0601 Altes Brauhaus

Herr Bürgermeister berichtet über die gefassten Beschlüsse des KG-Beirates in seiner Sitzung am 5. April 2012 betreffend dem Projekt „Neues-Altes Brauhaus“ im Standort Marktplatz 5:

Die geschätzten Gesamtbaukosten für die Errichtung des Brauhauses liegen mit 700.000 €uro (ohne Eigenleistungen) deutlich unter dem seit 1. Jänner 2010 gültigen Schwellenwert für Auftragsvergaben im öffentlichen Bereich von 4,845.000 €uro.

Im Unterschwellenbereich darf das Gesamtvorhaben in Einzelgewerke zerlegt werden.

Diese Vorgangsweise wurde für das gegenständliche Bauvorhaben gewählt.

Gemäß Bundesvergabegesetz 2006 bzw. der bis 31. Dezember 2012 gültigen Schwellenwertverordnung dürfen Direktvergaben bis zu einer Summe von 100.000 €uro durchgeführt werden.

Für das Bauvorhaben „Neues-Altes Brauhaus“ wurden grundsätzlich für fast alle Gewerke mehrere Angebote bzw. Preisauskünfte eingeholt.

Vom KG-Beirat erfolgten nachstehend angeführte Vergaben:

1. Abbrucharbeiten Altes Brauhaus

Für die Durchführung des Gebäudeabbruchs wurden 3 Anbote eingeholt.

Aufgrund der günstigsten Anbotslegung erfolgte die Arbeitsvergabe an die ortsansässige Firma Grasmann GmbH, Tradigist 45, zum Angebotspreis von 16.500 €uro (exkl. MwSt.).

2. Bodenplatte, Fundamentierung

Aufgrund des vorliegenden Angebotes wurden die entsprechenden Arbeiten und Lieferungen zum Angebotspreis von 36.626 €uro (exkl. MwSt.) an die Firma Anzenberger GmbH, 3204 Kirchberg an der Pielach, St. Pöltner Straße 42, vergeben.

3. Mauerwerk, Decken – Materiallieferung

Für die Lieferung der Baumaterialien zur Herstellung des Rohbaues lagen Angebote von 4 Firmen vor. Für die Ausführung der Decken wurden teilweise 2 Varianten (Rippenplatten-decke bzw. Elementplatten) ausgeschrieben. Das Angebot der Firma Leitzl ist für beide Varianten das günstigste. Daher wurde die Firma Leitzl Beton GmbH aus 4063 Hörsching, Bahnhofstraße 20, zum Angebotspreis von 32.805,20 € (exkl. MwSt.) mit der Variantenauswahl „Elementplatten-decke“ beauftragt.

Der Lieferbezug erfolgt über die Firma Anzenberger.

4. Fassadenplatten

Aufgrund des vorliegenden Angebotes wurde mit der entsprechenden Lieferung die Firma Hager aus 3232 Bischofstetten, Unterschildbach 12, zum Angebotspreis von 6.869,10 € (exkl. MwSt.) beauftragt.

5. Vollwärmeschutz (Material)

Für die Lieferung der Materialien zur Herstellung des Vollwärmeschutzes für das gesamte Gebäude lagen Angebote von 2 Firmen vor. Die beiden Angebote sind nicht direkt zu vergleichen, da die Firma Sto auch eine hochwertige Sockelplatte und das Material für die Verdübelung der Fassadenplatten angeboten hat. Würde man diese Positionen auch beim Angebot des Lagerhauses hinzurechnen, ergibt sich ein geringer Preisvorteil für das Material der Firma Sto. Außerdem wurden mit diesem Material bei der Fassade des FF-Hauses schon sehr gute Erfahrungen bei der Verarbeitung gemacht.

Daher hat der KG-Beirat den Materiallieferungsantrag an die Firma Sto GmbH, 3200 Obergrafendorf, Industriestraße 14, zum Angebotspreis von 11.818,14 € (inkl. MwSt.) vergeben.

6. Fenster

Für die Lieferung der Fenster lagen Angebote von 4 Firmen vor, wobei teilweise auch höherwertige Fensterprofile angeboten wurden. Das billigste Angebot wurde von der Firma Krippel gelegt, wobei auch das höherwertige 8-Kammerprofil mit einem Ug = 0,6 noch geringfügig billiger ist, als das nächstgereichte Angebot.

Vom KG-Beirat wurde die Firma Krippel Fenstertechnik Kitzbühel, 3211 Loich, Dobersnigg 12, beauftragt zum Angebotspreis von 11.404,56 € (inkl. MwSt.) für die Ausführungsvariante „8-Kammer-Profil“ beauftragt.

7. Dachstuhl – Material, Abbund, Transport

Für die Lieferung des abgeordneten Materials für den Dachstuhl lagen 2 Angebote vor, wobei das günstigste vom örtlichen Zimmermeister Ing. Leopold Dutter gelegt wurde.

Aus diesem Grunde wurde auch dieser mit der entsprechenden Materiallieferung und Arbeitsleistung zum Angebotspreis von 13.450 € (exkl. MwSt.) beauftragt.

8. Dacheindeckung – Material

Für das Material für die Dacheindeckung lagen 2 Angebote vor, wobei das günstigste von der Firma Bramac, 3380 Pöchlarn, Bramacstraße 9, gelegt und daher vom KG-Beirat auch diese mit der Materiallieferung zum Angebotspreis von 5.168,61 € (exkl. MwSt.) mit der Variante „Markant Standard“ beauftragt wurde.

9. Estrich

Für die Lieferung und die Einbringung der Estriche lag ein Angebot der ortsansässigen Firma E-Norm GmbH, Mitterweg 10, vor.

Vom KG-Beirat wurde die Firma E-Norm GmbH mit der Lieferung und Einbringung der aus-
geschriebenen Estriche zum Angebotspreis von 7.200 € (exkl. MwSt.), zuzüglich der um
4.600 € (exkl. MwSt.) angebotenen Isolierung beauftragt wobei die Entscheidung über
eine tatsächliche Ausführung der Isolierung zu einem späteren Zeitpunkt endgültig
entschieden werden wird.

10. Elektro-Installationen

Für die komplette Materiallieferung (inkl. Leuchten, zentrale Staubsauganlage etc.) und
einen Teil der Montagearbeiten (80 Partiestunden) für die Elektroinstallationen lagen
Angebote von 3 Firmen vor wobei das günstigste Offert von der ortsansässigen Firma Elektro
König GmbH, St. Pöltner Straße 8, gelegt wurde.

Dementsprechend wurde die Firma König vom KG-Beirat mit der Materiallieferung und
Arbeitsleistungserbringung zum Angebotspreis von 36.753,04 € (exkl. MwSt.) beauftragt.

11. Schlosserarbeiten - Geländer

Für die Herstellung und Montage der Geländerkonstruktionen lagen 2 Angebote vor. Das
billigste Offert hat die Firma Flatschart gelegt und daher wurde vom KG-Beirat das
Rabensteiner Unternehmen mit den ausgeschriebenen und zu 4.307,50 € (exkl. MwSt.)
angebotenen Geländer-Schlosserarbeiten beauftragt.

12. Schlosserarbeiten - Metall und Glaskonstruktionen

Für die Lieferung und Montage der Metall und Glaskonstruktionen (Eingangstüren,
Brandschutztüren, Portal Extrastüberl) lagen Angebote von 2 Firmen vor. Das billigste
Offert hat die Firma Flatschart gelegt und daher wurden vom KG-Beirat auch diese Arbeiten
an das Rabensteiner Unternehmen zum Angebotspreis von 29.676 € (exkl. MwSt.)
vergeben.

13. Kältetechnik - Kühlcontainer

Für die Lieferung und Montage der Kühlcontainer, sowie eines Abfallkühlers lagen Ange-
bote von 2 Firmen vor. Den billigsten Gesamtangebotspreis hat die Firma Köllner
(Kühlcontainer Foyer) offeriert. Der Abfallkühler wird jedoch von der Firma Österreicher um
750 € günstiger angeboten (Eigenbau). Bei getrennter Beauftragung müsste noch ge-
klärt werden, ob dieser Preis gehalten wird. Allgemein gilt eine Lieferzeit für die Teile der
Kühlcontainer von bis zu 3 Monaten!

Nach eingehender Beratung hat der KG-Beirat eine Auftragsvergabe an die Firma Köllner
aus Markersdorf zum Angebotspreis von 21.908 € (exkl. MwSt.), beinhaltend auf die
Anschaffung des angebotenen Abfallkühlers, beschlossen.

14. Gasinstallationen im neuen Gebäude

Für die Durchführung der Arbeiten inkl. Material lag ein Anbot der Firma Ing. Hermann
Mentil vor. Die Firma Mentil hat bereits das Provisorium für den Gasanschluss hergestellt.
Ing. Mentil hat auch DI Gronister bei der Erstellung der erforderlichen Einreichunterlagen an

die Gewerbeabteilung der Bezirkshauptmannschaft St. Pölten unterstützt und an einer diesbezüglichen Begehung mit der Firma Flaga teilgenommen.

Der KG-Beirat hat eine Vergabe der Gasinstallationsarbeiten an die ortsansässige Firma Ing. Hermann Mentil zum Angebotspreis von 6.116,30 € (exkl. MwSt.) beinhaltend sowohl den Umbau bzw. die Herstellung eines Provisoriums sowie der neuen Anlage beschlossen.

15. Sonstige Gewerke

Herr Bürgermeister berichtet, dass für nachstehend angeführte Gewerke derzeit noch Anboteinholungen laufen:

1501) Installationen (Sanitär, Heizung und Lüftung)

1502) Spengler

1503) Fliesenleger

1504) Trockenbauer

1505) Innenputz

Der Gemeinderat bestätigt einstimmig den Beschluss der RABENSTEIN-KG betreffend der vorangeführten Gewerke 1-14.

Beschlussfassung: einstimmig

Anwesenheit: 19 Gemeinderatsmitglieder

TOP 0602 1. Nachtragsvoranschlag 2012

Der 1. Nachtragsvoranschlag der RABENSTEIN KG für das laufende Haushaltsjahr 2012 umfasst Änderungen bezüglich des Rabensteiner Gemeinde- und Kulturzentrum Bauteil 3 unter Ansatz 8536.

Aus der Aufnahme eines Bankdarlehens im Betrag von 400.000 € für dieses Vorhaben resultiert auch eine Änderung des Darlehensnachweises.

	VA laufend	1. NVA	VA 2012 inkl. NVA
Gesamtbudget 2012	317.000 €	543.200 €	860.200 €

Änderungen bei den Einnahmen:

Verwaltung		VA laufend	1. NVA	VA 2012 inkl. NVA
2/01000+81700	Kostenersätze	4.200 €	12.600 €	16.800 €
2/01000+87200	Transferzahlung von Mgde.	85.100 €	27.900 €	113.000 €
Rabensteiner Gemeinde- & Kulturzentrum		VA laufend	1. NVA	VA 2012 inkl. NVA
2/85330+86120	GuK Zinsenzuschüsse FSA EU	9.800 €	- 3.800 €	6.000 €
2/85330+86121	GuK Zinsenzuschüsse FSA	5.300 €	- 3.500 €	1.800 €
2/85330+87200	GuK Kapitaltransferz. von Mgde.	40.000 €	10.000 €	50.000 €
Rabensteiner Gemeinde- & Kulturzentrum BT 3		VA laufend	1. NVA	VA 2012 inkl. NVA
2/85360+34600	Bankdarlehen	0 €	400.000 €	400.000 €
2/85360+87200	Transferzahlung von Mgde.	0 €	100.000 €	100.000 €

Änderungen bei den Ausgaben:

Verwaltung		VA laufend	1. NVA	VA 2012 inkl. NVA
1/01000-64200	Steuerberatung	9.000 €	22.500 €	31.500 €
Rabensteiner Gemeinde- & Kulturzentrum		VA laufend	1. NVA	VA 2012 inkl. NVA
1/85330-00200	GuK Außenanlagen Marktplatz	40.000 €	10.000 €	50.000 €
1/85330-34130	GuK Tilgung Mgde. FSA 2010	11.500 €	- 100 €	11.400 €
1/85330-64200	GuK Beratungskosten	10.800 €	3.300 €	14.100 €
1/85330-65020	GuK Zinsen	14.500 €	- 700 €	13.800 €
1/85330-65030	GuK Zinsen Mgde. FSA 2010	4.300 €	300 €	4.600 €
1/85330-70000	GuK Miete Polizei	0	7.900 €	7.900 €
Rabensteiner Gemeinde- & Kulturzentrum BT 3		VA laufend	1. NVA	VA 2012 inkl. NVA
1/85360-00100	Abbrucharbeiten	0 €	16.500 €	16.500 €
1/85360-01100	Neuerrichtung	0 €	423.500 €	423.500 €
1/85360-04300	Einrichtung	0 €	60.000 €	60.000 €

Der Gemeinderat erteilt über Antrag von Herrn Bürgermeister mehrstimmig, antragskonform des Vorstandsbeschlusses vom 5. April 2012, dem 1. Nachtragsvoranschlag 2012 der RABENSTEIN KG in der im Entwurf vorliegenden Form seine Zustimmung.

Beschlussfassung: 1 Gegenstimme (GR Elisabeth Ortner)

Anwesenheit: 19 Gemeinderatsmitglieder

TOP 0603 Darlehensaufnahme

Zum Zwecke der Finanzierung für das "Rabensteiner Gemeinde- und Kulturzentrum; Bauteil 3" ist entsprechend des Finanzierungsplanes bzw. des 1. Nachtragsvoranschlages der Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach ein Darlehen in der Höhe von 400.000 € aufzunehmen.

Bei der durch die WG Finanzservice GmbH erfolgten Ausschreibung ist als Bestbieter die Raiffeisenbank Region St. Pölten mit einem angebotenen Zinssatz in der Höhe von 1,687 % mit einem 3M-Euribor Indikator zuzüglich einem Zinsaufschlag von 0,9 Prozent für die Gesamtlaufzeit von 25 Jahren hervorgegangen. Die angebotenen Konditionen weisen unter Berücksichtigung einer vierteljährlich erfolgenden Tilgung bzw. Zinsabschlusses einen Effektivzinssatz in der Höhe von 1,742 % bzw. eine Zinsbelastung für die Gesamtlaufzeit in der Höhe von 116.994,64 € auf.

Die Sparkasse NÖ Mitte West AG als Zweitbestbieter hat die Margenzusage auf 1 Jahr befristet wodurch nach Zeitablauf weitere Zinsverhandlungen erforderlich sind. Zudem wurde ein Mindestzinssatz von 2,25 % angeboten.

Die BAWAG und die Hypo NÖ sind bei den Zinsaufschlägen deutlich teurer als der Bestbieter und hinsichtlich der Zinsmargenbindung wurden keine Angaben gemacht.

Von Seiten der WG Finanzservice GmbH wurde die Margenbindung nicht hinterfragt, zumal sämtliche Entscheidungsparameter für die Raiffeisenbank Region St. Pölten sprechen.

Herr Diener schlägt im Hinblick auf einem sich allfällig im Laufe der Errichtungen vom „Neuen“ Alten Brauhaus ergebenden Mehrbedarf eine Aufstockung der Darlehenssumme auf 500.000 € vor, wobei die Auszahlung von 400.000 € sofort erfolgen soll und die restlichen 100.000 € erst bei Bedarf bzw. im Jahre 2013.

Herr Bürgermeister bestätigt die von Herrn GGR Ing. Böhm als Zustimmungsbedingung angeführte Zweckbindung des Darlehen-Aufstockungsbetrages in der Höhe von 100.000 € für das gegenständliche Bauvorhaben.

Über Antrag von Herrn Bürgermeister beschließt der Gemeinderat mehrstimmig, Herrn Bürgermeister in seiner Funktion als Geschäftsführer der RABENSTEIN KG die Annahme des vorliegenden Abstattungskreditvertrages bzw. die Aufnahme eines Darlehens in der Gesamthöhe von 500.000 € für die Finanzierung des Vorhabens „Rabensteiner Gemeinde- und Kulturzentrum; Bauteil 3“ mit einer Laufzeit von 25 Jahren entsprechend dem vorliegenden Angebot bei der Raiffeisenbank Region St. Pölten betreffend dem Darlehen in der Höhe von 500.000 € zu empfehlen.

In Einem beschließt der Gemeinderat mehrstimmig die Übernahme der Haftung für gegenständliches Darlehen durch die Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach.

Ein Teilbetrag in der Höhe von 400.000 € soll ehestmöglich zur Auszahlung gelangen, der verbleibende und für vorgenanntes Vorhaben zweckgebundene Restbetrag erst bei Bedarf bzw. im Jahre 2013.

Beschlussfassung: 1 Gegenstimme (GR Elisabeth Ortner)

Anwesenheit: 19 Gemeinderatsmitglieder

TOP 0604 Sacheinlagevertrag

Der in der Gemeinderatssitzung am 1. März 2012 beschlossene und von Notar Mag. Alexander Winkler erstellte Sacheinlagevertrag betreffend der Übertragung der Aufgabe „Bewirtschaftung des Grundstückes Nr. 26, EZ 796, Grundbuch KG Rabenstein (Altes Brauhaus) und des Grundstückes Nr. 27/2, EZ 788, Grundbuch KG Rabenstein (Fläche zwischen GuK und Brauhaus-Gebäude)“ an die Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach Orts- und Infrastrukturentwicklungs KG (RABENSTEIN KG) wurde zwischenzeitlich vom Steuerberater Günter Toth geprüft und zur Umsetzung freigegeben.

Eine Terminvereinbarung für die Unterfertigung gegenständlichen Vertrages im Rahmen eines Notariatsaktes steht noch aus.

Der Gemeinderat bestätigt einstimmig den bereits gefassten Beschluss vom 1. März 2012 bzw. die nunmehr nach steuertechnischer Prüfung in der Endfassung vorliegende Textierung des Sacheinlagevertrages betreffend den Grundstücken 26 und 27/2 zwischen der Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach und der RABENSTEIN KG.

Beschlussfassung: einstimmig

Anwesenheit: 19 Gemeinderatsmitglieder

TOP 0605 Sonstige KG-Belange

Im Zusammenhang mit dem Einsatz von Freiwilligen beim Abbruch bzw. beim Neubau vom „Neuen-Alten Brauhaus“ berichtet Herr Bürgermeister, dass diese selbstverständlich unfallversichert sein werden.

Der KG-Beirat hat die beiden eingeholten Angebote (NÖ Versicherung und Uniqa) bewertet und sich für einen Versicherungsabschluss bei der Firma Uniqa mit einer Prämie von 2.019 € für die Versicherungsdauer von 12 Monaten entscheiden.

Über Vorschlag von Herrn GGR Böhm wird sich Herr Bürgermeister nochmals bei Herrn Arnold Streicher erkundigen, ob das Kontingent von 15 auf 20 Versicherte angehoben werden kann bzw. bedingt ein Vertragsabschluss die Bestätigung, wonach ein aufrechter Versicherungsschutz besteht für den Fall, dass mehr als 10 Freiwillige gleichzeitig im Einsatz sind bei gleichbleibender Prämie.

Herr Bürgermeister bringt den Mitgliedern des Gemeinderates ein an ihn und GGR Gottfried Auer (in seiner damaligen Vize-Bürgermeister-Funktion) ergangenes gleichlautendes Schreiben der Staatsanwaltschaft St. Pölten vom 22. Mai 2012 vollinhaltlich zur Kenntnis.

Darin werden beide Herren benachrichtigt, dass das über Anzeige von Herrn Hermann Mentil sen. vom 29. März 2012 eingeleitete Ermittlungsverfahren eingestellt wurde, weil kein tatsächlicher Grund zur weiteren Verfolgung besteht: Vorfall Gasthof „Altes Brauhaus“; der Tatbestand des Missbrauchs der Amtsgewalt und eines Verstoßes gegen § 37 Denkmalschutzgesetz durch Ing. Kurt Wittmann und Gottfried Auer ist nicht erweislich.

Der Gemeinderat nimmt die von Herrn Bürgermeister erteilte Information hinsichtlich der Gewährleistung eines Versicherungsschutzes für alle beim Abbruch bzw. beim Neubau vom „Neuen-Alten Brauhaus“ tätigen Freiwilligen zur Kenntnis.

Anwesenheit: 19 Gemeinderatsmitglieder

TOP 07 Übernahme des Grundstückes 2881/36 in das öffentliche Gut der Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach (Deutschbach-Brücke)

Herr Bürgermeister berichtet, dass auf Grund des Teilungsplanes des Vermessungsbüros Senftner Vermessung ZT GmbH vom 2. April 2012, GZ: 2804 das Grundstück Nr. 2881/36 (Brücke über Deutschbach bei Firma Engl GmbH) im Ausmaß von 287 m² in das öffentliche Gut EZ 788, KG 19212 Rabenstein (öffentliches Gut) übernommen werden soll.

Der Gemeinderat beschließt über Antrag von Herrn Bürgermeister einstimmig die Übernahme des Grundstückes Nr. 2881/36 mit einem Flächenausmaß 287 m² in das öffentliche Gut EZ 788, KG 19212 Rabenstein der Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach entsprechend dem Teilungsplan des Vermessungsbüros Senftner Vermessung TZ GmbH vom 2. April 2012, GZ. 2804.

Beschlussfassung: einstimmig

Anwesenheit: 19 Gemeinderatsmitglieder

TOP 08 Übertragung bzw. Übernahme von Trennstücken laut Teilungsplan 4256 des Vermessungsbüros Senftner vom 10. April 2012 betreffend öffentliches Gut der Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach

Herr Bürgermeister berichtet, dass auf Grund des Teilungsplanes des Vermessungsbüros Senftner Vermessung ZT GmbH vom 10. April 2012, GZ. 4256 das Trennstück „1“ im Ausmaß von 56 m² und das Trennstück „2“ im Ausmaß von 3 m² vom öffentlichen Gut EZ 788 dem im Eigentum der Familie Ruhrhofer stehende und zwischen den Liegenschaften Lenz und Schagerl befindliche Grundstück 2446/11, EZ 933, zugeschrieben und das Trennstück „3“ im Ausmaß von 3 m² von der EZ 993 in das öffentliche Gut EZ 788, KG 19212 Rabenstein (öffentliches Gut) übernommen werden soll.

Der Gemeinderat beschließt über Antrag von Herrn Bürgermeister einstimmig, dass entsprechend des Teilungsplanes des Vermessungsbüros Senftner Vermessung ZT GmbH vom 10. April 2012, GZ: 4256 das Trennstück „1“ im Ausmaß von 56 m² und das Trennstück „2“ im Ausmaß von 3 m² vom öffentlichen Gut EZ 788 dem Grundstück 2446/11, EZ 933 zugeschrieben und das Trennstück „3“ im Ausmaß von 3 m² von der EZ 993 in das öffentliche Gut EZ 788, KG 19212 Rabenstein (öffentliches Gut) übernommen wird.

Beschlussfassung: einstimmig

Anwesenheit: 19 Gemeinderatsmitglieder

TOP 09 Berichte und Mitteilungen des Bürgermeisters

-  Der Gemeindevorstand hat in seiner Sitzung am 5. April 2012 die Aufnahme von Frau Sabine Fuxsteiner, Tradigist 7, als geringfügig Beschäftigte für die **Blumen- bzw. Grünanlagenpflege** mit einem Stundenlohn von 8,00 € beschlossen.
-  Mit den Sanierungsarbeiten bzw. dem gesamten Austausch des Altbestandes der **Wasserleitung** am Marktplatz wurde heute begonnen.
-  Bericht von GGR Plesser bezüglich der **Partnerschaftsfahrt** vom 18. bis 21. Mai 2012 nach Rabenstein bei Chemnitz sowie Einladung an alle Gemeinderäte zur Teilnahme beim letzten Spiel der bereits als Meister feststehenden Mannschaft des **SC Rabenstein** am 9. Juni 2012, um 16:30 Uhr, gegen Texing. Nach diesem Spiel findet auch die offizielle Meisterpokal- und Medaillenübergabe statt.
-  Herr GGR Ing. Böhm beanstandet einerseits die sehr kurzfristig, einen Tag vor Artikelerscheinung in der NÖN erfolgte Information betreffend dem aktuellen Stand in Bezug auf das wahlweise in Kirchberg oder Rabenstein zur Errichtung gelangende **Pflegeheim** des Landes NÖ sowie andererseits die unterbliebene Einladung zum Pressetermin in der **Hauptschule** bezüglich der Übergabe der SAT-Anlage im Beisein von Sponsoren bzw. Firmenvertretern.

- ✍ Über Anfrage von Herrn GGR Ing. Böhm in Bezug auf das vom Regionalbüro heute an die Gemeinde ergangene Mail betreffend dem **Schnupperticket-Angebot** (inkl. Mariazellerbahn) für Gemeinden im Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) erklärt Herr Bürgermeister, dass noch Detailinformationen eingeholt werden.
In Übereinstimmung mit Herrn GGR Ing. Böhm vermeint Herr Bürgermeister im derzeitigen Wissensstand, dass aufgrund der Preisgestaltung bzw. Kosten in Verbindung mit dem eingeschränkten Nutzungspotentials eine Aktionsbeteiligung unserer Gemeinde voraussichtlich nicht erfolgen wird.
- ✍ Information, dass nach Abschluss der Wasser- und Fernwärmeverlegungsmaßnahmen sowie der Herstellung der Abbiegespur zum SPAR-Markt bzw. zur Wohnungsanlage sowie der Marktplatzumgestaltung (inkl. Radweganschluss) von der Straßenbauabteilung 5 die Herstellung eines Asphaltüberzuges im gesamten **Marktplatzbereich** voraussichtlich im Jahre 2013 vorgenommen werden wird.
- ✍ Einladung zur Präsentation der Ergebnisse des „Bürgerbeirates“ am 11. Juni 2012, um 18 Uhr, im Gasthaus Staudinger in Loich.
- ✍ Am 5. Juni 2012 erfolgt um 11:30 Uhr durch Herrn Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll im Landhaus die offizielle Verkündung des Austragungsortes für die **Landesaussstellung 2015** – dies in der durchaus berechtigten Hoffnung, dass die Entscheidung zugunsten des Pielachtales fallen wird, welches sich gemeinsam mit Annaberg – Wienerbruck darum beworben hat.
- ✍ Herr Bürgermeister setzt die Mitglieder des Gemeinderates davon in Kenntnis, dass seitens des Rabensteiner **Sportklubs** eine Erweiterung der Gebäudeanlage auf dem im Eigentum der Pfarre stehenden Fläche geplant ist.
Damit verbunden ist auch eine Flächenerweiterung in Absprache mit den Grundstücksbesitzern Neumann und Schwaiger sowie auch Verhandlungen mit der Pfarre als Grundeigentümer des Sportplatzgeländes. Insbesondere in Bezug auf eine Vertragsverlängerung. Dies zumal eine Förderfähigkeit seitens des Landes eine Vertragsdauer von mindestens 30 Jahren bedingt.
Eine Projektdurchführung ist nur mit finanzieller Unterstützung seitens der Gemeinde möglich. Detailgespräche zwischen Vertretern des Sportklubs und der Gemeinde hinsichtlich der Vorhabenfinanzierung sind im Laufen.

Nachdem ansonsten keine weiteren Wortmeldungen vorgebracht werden, schließt Herr Bürgermeister um 20:30 Uhr den öffentlichen Teil der 3. Sitzung des Gemeinderates im laufenden Jahr.

Für die Richtigkeit der Ausfertigung

Bürgermeister Ing. Kurt Wittmann

GGR Ing. Wilfried Böhm

Schriftführer Gottfried Auer

GGR Karl Braunsteiner

Dieses Protokoll wurde genehmigt in der Gemeinderatssitzung am

2012.